

DFN-AAI

Ulrich Kähler, DFN-Verein kaehler@dfn.de

Föderation



- Eine Föderation ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen und (auch kommerziellen) Anbietern auf Basis gemeinsamer Richtlinien.
- Eine Föderation schafft das für Shibboleth notwendige Vertrauensverhältnis zwischen Einrichtungen und Anbietern und einen organisatorischen Rahmen für den Austausch von Benutzerinformationen.
- Unter Koordination des DFN wird eine deutschlandweite Föderation aufgebaut (DFN-AAI).

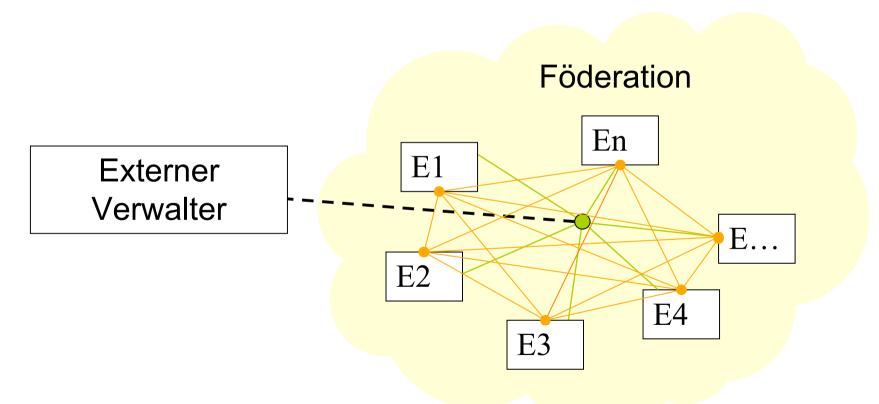
Dezentraler Vertragsabschluss



Zentrale organisatorischen Aufgaben: an externen Verwalter

Verträge: multilateral mit allen Beteiligten

Grenze: Größe der Föderation



Zentraler Vertragsabschluss



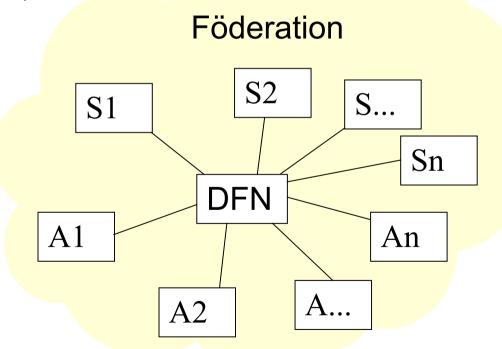
Zentrale organisatorischen Aufgaben: als Dienst einer

zentralen Einrichtung für eine Föderation erbracht

Verträge: bilateral zwischen Teilnehmer und zentraler

Einrichtung

Beispiele: Switch, Haka, InCommon



Rollen in der Föderation



Mitglieder (Unis, FHs, etc):

Einrichtung = Identity Provider

Anbieter (etwa eLearning-Angebote)

Partner

Anbieter (auch kommerzielle!)

Operator

Koordinationsdienst für die Föderationsverwaltung

Steuerungsgremien

Überwachung und Entscheidung

Aufgaben des DFN-Vereins



- Vorgabe von Richtlinien (Policy)
- zentrale betriebliche Aufgaben
- Vertragsgestaltung und -abschluss
- Public Relations
- internationale Vertretung

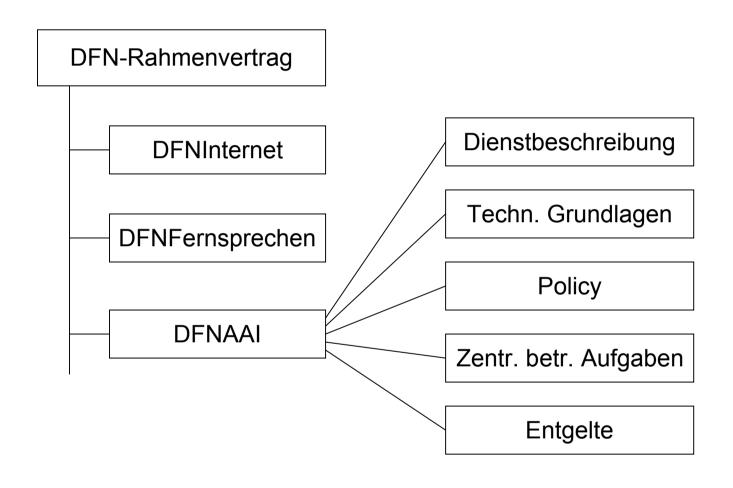
Betriebliche Aufgaben



- Verwaltung von Meta-Daten
- Betrieb zentraler WAYF-Server
- Betrieb Testsystem
- Betrieb Zertifizierungstelle
- Beratung, Support, Schulung

Vertragsgestaltung / -abschluss





Vorgehensweise



Offenheit

- Beteiligung aller Interessenten
- Gemeinsame Gestaltung
- Gemeinsame Entscheidungen

Erstes Treffen am 14.3.2006

Beteiligte



- Bibliotheken
 AAR-Projekt, SUB Göttingen
- GRIDs C3-GRID, Text-GRID, ...
- eLearning SaxIS
- Informationanbieter FIZ, Uni-Bib. Frankfurt
- DFN-PCA
- (- Hochschulverwaltungen)

Dokumente



- Organisationstruktur
- Policy und Verträge
- Management-Papiere
- Zentrale Betriebsaufgaben
- Attributschema
- Schulungskonzept
- Technische Voraussetzungen
- etc.

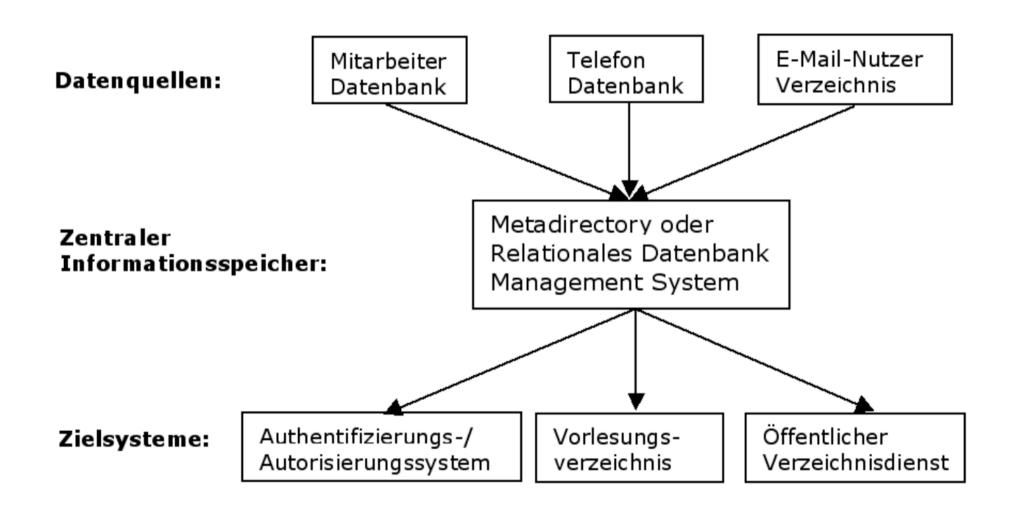
Policy



- Gremien
- Befugnisse
- Vertragsprinzipien
- grundsätzliche technische Entscheidungen

Identity Provider





Forderungen



- Personen erhalten elektronische Identität
 - Attribute beschreiben die Rolle der Person
- Qualitätsanforderungen:
 - Verlässlichkeit
 Sicherheitsstufen, Missbrauchverhinderung
 - Aktualität zeitnahe Änderung
 - Nachvollziehbarkeit
 Dokumentation, Logging
 - Ausfallsicherheit Back-up-Systeme
- Einklang mit rechtlichen Vorgaben
 - Datenschutzgesetz

Attribute



- eduPerson-Schema (aus Internet2)
 intern. komm. Partner verwenden eduPerson
- verbindliche Menge soll minimal sein
- Erweiterungen sollen möglich sein, falls erforderlich

Fragen ...?



